



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Personal- und Vorlesungsverzeichnis für die Universität Paderborn**

**Universität Paderborn**

**Worms, SS 1980 - WS 2006/07(2006)**

Für Hörer aller Fachbereiche

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8182**

**Für Hörer aller Fachbereiche**

(Paderborn)

014020	G/H	<b>Grundstrukturen kritischen Denkens von den Anfängen bis zur Gegenwart — eine geistesgeschichtliche Standortbestimmung</b> V 1: Mi 10 — 11	H 2	<b>Staudinger</b>
015040	G/H	<b>Geschichte der Philosophie: Von Hegel bis Nietzsche</b> V 2: Mi 11 — 13	C 2.203	<b>Schupp</b>
015090	G/H	<b>Was leistet die Praktische Philosophie? Kategorische Imperative seit Kant, Hegel, Schopenhauer und Marx</b> V/S 2: Do 11 — 13	H 7	<b>Ebeling</b>
015100	G/H	<b>Der Werkbegriff in der Ästhetik Geschichte und gegenwärtige Problematisierung</b> S 2: Mo 14 — 16	H 4.113	<b>Piepmeier</b>
015150	G/H	<b>Einführung in die Logik</b> V/S 2: Mi 16 — 18 Ü 2: nach Vereinbarung	C 2.203	<b>von Petzinger</b>
015170	G/H	<b>Dadaistische Erkenntnislehre II: Feyerabend und die Folgen</b> S 2: nach Vereinbarung		<b>von Petzinger</b>
015200	G/H	<b>Elementare Wissenschaftstheorie</b> V/Ü 2: Mo 16 — 18	H 6.230	<b>Hilgers</b>
016110		<b>Ausgewählte Probleme der nationalen und internationalen Politik</b> S 1: Di 10 — 11	C 2.227	<b>Lohmar</b>
016120		<b>Die Technik und die Natur des Menschen</b> S 1: Di 11 — 12	C 2.219	<b>Lohmar</b>
022090	Pf C3, D1	<b>Probleme der gymnasialen Oberstufe nach 1945</b> V/S 2: Do 11 — 13	C 2	<b>Keim</b>
024580		<b>Tanz und Bewegung</b> AG 1: Fr 14 — 15	Gymnastikraum Fürstenweg	<b>Bräutigam, B.</b>
024590		<b>Übungen zum Erwerb des Grund-, Leistungs- und Lehrscheines der DLRG</b>		
024600		<b>Kommunikation und Kybernetik (interdisziplinäre Ringveranstaltung)</b> V 1: Mi 18 — 19	H 4	<b>Breuer/ Frank/u. a.</b>



031170		<b>Stimmbildung und Sprecherziehung</b> Ü 7: Mo 16 — 17	H 3.144	Haupt
031180		<b>Sprechtest</b> Ü 2: Di 9 — 11	H 3.316	Kühnhold
031190		<b>Sprecherziehung in der Primarstufe</b> PS 2: Fr 11 — 13	H 3.215	Kühnhold
031200	G/H	<b>Intensivübungen zur Sprecherziehung/Stimmbildung</b> Ü 4: Di 8 — 11	H 3.144	Liebold
031220	G/H	<b>Diskussion und Argumentation</b> Ü 2: Di 16 — 18	H 3.215	Plachta
031230	G/H	<b>Übung zur freien Rede (Rhetorik)</b> Ü 2: Di 14 — 16	H 3.215	Plachta
031620	G/H	<b>Theaterpraktische Übung I: Sprechen und Bewegen auf der Bühne</b> Ü 2: Do 18 — 19.30	Studio- bühne	Kühnhold
031630	G/H	<b>Theaterpraktische Übung II: Erarbeitung einer Inszenierung für die Studiobühne</b> Ü 4: Do 19.30 und nach Vereinbarung	Studio- bühne	Kühnhold
034200		<b>Arabisch für Fortgeschrittene</b> Ü 2: Di 18 — 20	H 3.144	Abu-Aquolah
034210		<b>Rhythmik — Bewegungsübungen</b> Ü 2: Mo 18 — 20 Di 18 — 20	Studio- bühne	Hinterleiner
058000		<b>Kreativitätstraining</b> (Blockveranstaltung) Ü 2: nach Vereinbarung	M 0.205	Streich/Weimann
032360	G (WP)	<b>Sprachlaborarbeit im Englisch- unterricht</b> PS 2: Mo 9 — 11	C 2.235	Nehm
032390	H (WP)	<b>Verfahren der empirischen Fremd- sprachendidaktik (III)</b> HS 2: Mo 14 — 16	H 6.203	Nehm
034220		<b>Schwedisch II / Svenska II</b> Ü 2: Do 18 — 20	H 3.215	Vieth
034230		<b>Dänisch II</b> Ü 2: Di 16 — 18	D 1.328	Wiedel



034240

**Dänisch für Fortgeschrittene**

Ü 2: Di 18 — 20

H 3.215 Wiedel

999999

**Einübung von Methoden und Techniken des Studierens und wissenschaftlichen Arbeitens**

N. N.

— Intensivschulung in Kleingruppen

I. Grundlagen für Anfangs- und mittlere Semester

II. Höhere Semester —

Examens-Diplomarbeiten

Näheres zu Semesterbeginn beim

AStA



Nur wer krankenversichert ist, darf studieren. Von der Pflicht, einer der gesetzlichen Krankenkassen einschließlich Ersatzkassen anzugehören, können sich privat versicherte Studenten befreien lassen.

# Private Kranken- versicherung für Studenten



## Die privaten Krankenversicherungen

Setzen Sie sich gleich mit einer der privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften finden Sie auf der Rückseite.

### Der Weg zur Befreiung:

\* Vor der Erst-Einschreibung treten Sie einer privaten Krankenversicherung bei. Von ihr bekommen Sie die Versicherungsbescheinigung für die Uni und den Befreiungsantrag. Beide Vordrucke geben Sie dann der Ortskrankenkasse (AOK) Ihres Wohn- oder Studienorts.

\* Wenn Sie bereits – allein oder mit Ihren Eltern – privat versichert sind, können Sie selbstverständlich ebenfalls den Befreiungsantrag stellen.

### Die Fristen:

\* Beantragen Sie die Befreiung möglichst schon in den Semesterferien, am besten aber vor Ihrer Immatrikulation. Dann können Sie dabei die Versicherungsbescheinigung gleich vorlegen.

\* Wenn Sie einer gesetzlichen Krankenkasse oder Ersatzkasse beigetreten sind, können Sie noch in den ersten drei Monaten nach der Immatrikulation in eine Privatversicherung übertreten. Danach ist der Wechsel nicht mehr möglich.

\* Befreiung oder Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Kasse: Ihre Entscheidung gilt für das ganze Studium.

### Einige Vorteile:

\* Die Privatversicherung hilft Ihnen bei den Formalitäten. BAföG-Empfänger erhalten einen Beitragszuschuß von monatlich 38 Mark.

\* Auch von den leitenden Krankenhausärzten Ihrer Wahl können Sie sich als Privatpatient ambulant behandeln lassen.

\* Sie können in ganz Europa privat zum Arzt und ins Krankenhaus gehen und bekommen die Kosten tariflich erstattet.



**Setzen Sie sich gleich mit einer dieser privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften:**

Allgemeine Private  
Krankenversicherung AG,  
Frankfurter Straße 50, 6200 Wiesbaden 1

Barmenia Krankenversicherung a. G.,  
Kronprinzenallee 12-18, 5600 Wuppertal 1

Bayerische Beamtenkrankenkasse (BKK),  
Widenmayerstraße 16, 8000 München 22

Berliner Verein  
Krankenversicherung a. G.,  
Pantaleonswall 65-75, 5000 Köln 1

Central Krankenversicherung AG,  
Hansaring 40-50, 5000 Köln 1

Colonia Krankenversicherung AG,  
Gertrudenstraße 30-36, 5000 Köln 1

Continentale  
Krankenversicherung a. G.,  
Ruhrallee 92, 4600 Dortmund 1

Debeka  
Krankenversicherungsverein a. G.,  
Ferd.-Sauerbruch-Str. 18, 5400 Koblenz

Deutsche Krankenversicherung AG,  
Aachener Straße 300, 5000 Köln 41

Deutscher Ring  
Krankenversicherungsverein a. G.,  
Ost-West-Straße 110, 2000 Hamburg 11

Europa Krankenversicherung AG,  
Goebenstraße 1, 5000 Köln 1

Gisela Krankenschutz V.V.a.G.,  
Wargauer Straße 42,  
8000 München 90

Hallesche-Nationale  
Krankenversicherung a. G.,  
Silberburgstraße 80, 7000 Stuttgart 1

Hanse-Merkur  
Krankenversicherung a. G.,  
Neue Rabenstraße 3-12,  
2000 Hamburg 36

Inter Krankenversicherung a. G.,  
Erzberger Straße 9-13,  
6800 Mannheim 1

Landeskrankenhilfe V.V.a.G.,  
Uelzener Straße 120, 2120 Lüneburg

Liga Krankenversicherung  
katholischer Priester V.V.a.G.,  
Dr. Theobald-Schrems-Straße 3,  
8400 Regensburg 1

Münchener Verein  
Krankenversicherung a. G.,  
Pettenkoferstraße 19, 8000 München 2

Nova Krankenversicherung a. G.,  
Kapstadtring 8, 2000 Hamburg 60

Partner-Gruppe  
Krankenversicherung AG,  
Berliner Str. 170-172, 6050 Offenbach 1

Pax-Krankenkasse katholischer Priester  
Deutschlands V.V.a. G.,  
Blumenstraße 12, 5000 Köln 1

Pfarrerkrankenkasse V.a.G.,  
Benrather Schloßallee 33,  
4000 Düsseldorf 13

Savag Saarbrücker  
Krankenversicherungs-AG,  
Dudweiler Straße 41, 6600 Saarbrücken 3

SBK-Krankenversicherung a. G.,  
Wiesbadener Straße 54, 7000 Stuttgart 50

Signal Krankenversicherung a. G.,  
Joseph-Scherer-Straße 3,  
4600 Dortmund 1

Universa Krankenversicherung a. G.,  
Sulzbacher Straße 1-7, 8500 Nürnberg 16

Vereinigte Krankenversicherung AG,  
Fritz-Schäffer-Straße 9, 8000 München 83

Victoria-Gilde Krankenversicherung AG,  
Graf-Recke-Straße 82, 4000 Düsseldorf 1



**Die privaten  
Krankenversicherungen**

**Im Telefonbuch sind die Namen der meisten dieser Versicherungen zu finden. Rufen Sie doch einfach an oder schreiben Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Student“.**



